

Dresdner Journal



Königlich Sächsischer Staatsanzeiger.

Verordnungsblatt der Ministerien und der Ober- und Mittelbehörden.

Zeitweise Nebenblätter: Landtagsbeilage, Synodalbeilage, Rechnungsblätter der Verwaltung der R. S. Staatskassen und der R. S. Land- und Landeskulturrentenamt-Verwaltung, Übersicht der Einnahmen und Ausgaben der Landes-Brandversicherungsanstalt, Übersichten des R. S. Statistischen Landesamts über Ein- und Rückzahlungen bei den Spartassen, Grundbücher Entscheidungen des R. S. Landesversicherungsamts, Verkaufsliste von Holzplanzen auf den R. S. Staatsforstrevieren.

Beauftragt mit der verantwortlichen Leitung: Hofrat Doenges in Dresden.

Nr. 13.

Freitag, 17. Januar

1913.

Bezugspreis: Beim Bezuge durch die Expedition, Große Zwingstraße 16, sowie durch die deutschen Postanstalten 3 Mark vierteljährlich. Einzelne Nummern 10 Pf. Erscheint: Werktags nachmittags. — Fernsprecher: Expedition Nr. 4574.

Ankündigungen: Die 1spaltige Grundzeile oder deren Raum im Ankündigungsteile 30 Pf., die 2spaltige Grundzeile oder deren Raum im amtlichen Teile 75 Pf., unter dem Redaktionsstrich (Eingeliefert) 100 Pf. Preisermäßigung auf Geschäftsanzeigen. — Schluß der Annahme vorm. 11 Uhr.

Der Bundesrat hielt gestern eine Sitzung ab.

Zum Nachfolger des Staatssekretärs v. Jagow auf dem Postamtsstellen in Rom ist der preussische Gesandte in Darmstadt, Frhr. v. Jenisch, in Aussicht genommen.

In der reichsländischen Zweiten Kammer verurteilte Staatssekretär Jörn v. Dulach unter dem Beifall des ganzen Hauses das Verhalten Wetterlachs.

In Paris findet heute die Wahl des Präsidenten der Republik statt. Bei der gestrigen dritten Vorabstimmung der Republikaner erhielten Pams 323, Poincaré 309 Stimmen. Die absolute Mehrheit betrug 324 Stimmen.

Das britische Unterhaus nahm die Homerusbill in dritter Lesung mit 368 gegen 258 Stimmen an.

Admiral Lord Charles Beresford richtet gegen den britischen Marineminister Churchill außergewöhnlich scharfe Angriffe.

Der serbische Kriegsmilitär Bojowitsch hat seine Entlassung gegeben, die angenommen wurde.

In Persien hat ein Kabinettswechsel stattgefunden. Als es Sattarich wurde zum Premierminister ernannt.

Bei einer Dynamitexplosion, die durch Unvorsichtigkeit eines Arbeiters bei einem Wagnis in Wolsch in Baden erfolgte, wurden zwei Arbeiter sofort getötet, Neben weitere schwer verletzt.

Der englische Dampfer „Veronese“, der gestern morgen mit 130 Fahrgästen Wigo verlassen hatte, ist bei Vezos gesunken. 16 Fahrgäste sollen bei den Rettungsversuchen ertrunken sein. Neuere Meldungen sprechen von nur 5 Geretteten.

Amtlicher Teil.

Justizministerium.

Se. Majestät der König haben Allergnädigst geruht, den Gerichtsassessor des Landgerichts Dresden Dr. Karl Christian Meier vom 1. April an zum Amtsrichter bei dem Amtsgerichte Meißen zu ernennen.

Ministerium des Innern.

Se. Majestät der König haben Allergnädigst zu genehmigen geruht, daß der Rittergutsbesitzer Frhr. v. Fritsch auf Seerhausen den ihm von Sr. Majestät dem Kaiser, König von Preußen, verliehenen Orden Adlerorden 3. Klasse annehme und trage.

Se. Majestät der König haben Allergnädigst zu genehmigen geruht, daß der Rittergutsbesitzer Liebeskind in Seerhausen den ihm von Sr. Majestät dem Kaiser, König von Preußen verliehenen Kronenorden 4. Klasse annehme und trage.

Se. Majestät der König haben Allergnädigst zu genehmigen geruht, daß der Lehrer an der Kunstgewerbeschule und Lehrerschule in Vorn Friedrich Dachselt die ihm verliehenen Auszeichnungen als den königl. Preussischen Kronenorden 4. Klasse, den königl. Bayerischen Verdienstorden vom heiligen Michael 4. Klasse und das Ritterkreuz des R. u. K. Österreichischen Franz Josephs-Ordens annehme und trage.

Kriegsministerium.

Se. Majestät der König haben geruht, die Erlaubnis zur Anlegung nichtsächsischer Orden zu erteilen: des königl. Bayerischen Verdienst-Ordens vom heiligen Michael 2. Klasse dem Obersten Haeye, Kommandeur des 3. Inf.-Regts. Nr. 102 „Prinz-Regent Luitpold von Bayern“; desselben Ordens 4. Klasse mit der Krone dem Major Franke, Bats.-Kommandeur im 3. Inf.-Regt. Nr. 102 „Prinz-Regent Luitpold von Bayern“; desselben Ordens 4. Klasse dem Hauptm. See d., dem Oberltn. Baldeweg, im 3. Inf.-Regt. Nr. 102 „Prinz-Regent Luitpold von Bayern“; der Verdienst-Medaille desselben Ordens dem Sergeanten Klose im 3. Inf.-Regt. Nr. 102 „Prinz-Regent Luitpold von Bayern“.

Die Nachreichung der Maße, Gewichte, Wagen und Meßwerkzeuge in der Stadt Zwickau findet im Jahre 1913 am

3., 4., 5., 6., 7., 10., 11., 12., 13., 14., 17., 18., 20., 21., 24., 25., 26., 27., 28. Februar, 3., 4., 5., 6., 7., 10., 11., 12., 13., 14., 17., 18. und 19. März statt.

Die Nachreichung wird in der Zeit von 8 bis 12 Uhr vormittags und von 2 bis 6 Uhr nachmittags ausgeführt. Auf die Beachtung der Bestimmungen in den §§ 9 fig. der Ausführungsverordnung zur Maß- und Gewichtsordnung vom 31. Juli 1912 (W. V. Bl. S. 427), besonders auf die Bestimmung in § 17, wonach die Gebühren für die Nachreichung sofort bei der Nachreichung zu entrichten sind, wird ausdrücklich hingewiesen.

Meßgeräte, denen bei der Nachreichung der Stempel und das Jahreszeichen entzogen worden sind, dürfen im öffentlichen Verkehr nicht weiter verwendet werden. Zuwiderhandlungen sind mit den in § 22 der Maß- und Gewichtsordnung angegebenen Strafen bedroht.

Zwickau, den 16. Januar 1913.

Königliche Kreishauptmannschaft.

Amtlicher Bericht

des königl. Landesgesundheitsamtes über die am 15. Januar 1913 im Königreiche Sachsen herrschenden ansteckenden Tierkrankheiten.

1. Milzbrand.

Amtsh. Saugen: Wilthen (1); Kamenz: Rudwiz (1); Jittau: Dybin (1); Glauchau: Oberlungwitz (1); Dippoldiswalde: Reichstädt (1), Schönfeld (1); Pirna: Wiltsdorf (1); Borna: Roda (1); Döbeln: Ebersbach (1), Mahlsdorf (1); Rochlitz: Stein (1); Plauen: Trieb (1); zusf. 12 Gem. u. 12 Geh. — 31. Dezember 1912 14 Gem. u. 14 Geh.

2. Rauschbrand.

Amtsh. Rochlitz: Bedeln (1); Cösitz: Tirschen-dorf (1); zusf. 2 Gem. u. 2 Geh.

3. Tollwut.

Amtsh. Pirna: Kleinschachwitz (1), Meußitz 1; zusf. 2 Gem. u. 2 Geh. — 1 Gem. u. 1 Geh.

4. Rotz.

Stadt Leipzig (1).

5. Maul- und Klauenfenne.

Amtsh. Rochlitz: Röttern (1); Kuerbach: Rötternbach (1); zusf. 2 Gem. u. 2 Geh. — 2 Gem. u. 2 Geh.

6. Bläschenausschlag des Rindviehs.

Amtsh. Meißen: Polenz (2).

7. Räude der Pferde.

Amtsh. Kamenz: Großwitz (1), Wittitz (1); Schwarzenberg: Röhmitz (1); zusf. 3 Gem. u. 3 Geh. — 3 Gem. u. 3 Geh.

8. Rotlauf der Schweine.

Amtsh. Saugen: Burtau (1); Chemnitz: Oberhermersdorf (1); Freiberg: Jethau (1); Großschönau: Zeithain (1); Borna: Raunhain (1); Zwickau: Pichtenau (1); zusf. 6 Gem. u. 6 Geh. — 9 Gem. u. 9 Geh.

9. Schweinefenne einchl. Schweinepest.

Amtsh. Saugen: Baruth (1), Dahren (1); Kamenz: Kleinhändchen (1), Stosla (1); Lössau: Niederrennersdorf (1), Oberlunnersdorf (1), Oberrennersdorf (1), Oberrippersdorf (1), Oberstrahlwalde (1), Rosenhain (1); Jittau: Seitendorf (1); Chemnitz: Reichenbrand (1), Stelzendorf (1); Zwickau: Görbersdorf (1); Marienberg: Drebach (1); Stollberg: Bränlos (1), Münsdorf (1); Dippoldiswalde: Cämmerswalde (1), Deutschesiedel (1), Dittersbach b. Neuhäusen (2), Großwallersdorf (1), Oberzeichenbach (1), Pfaffroda (1), Weichenborn (1); Großschönau: Adelsdorf (1), Streumenn (1), Ischowitz (1), Ischieschen (1); Meißen: Klappendorf (1), Baltschen (1); Pirna: Helmsdorf (1); Borna: Altengroßsch (1), Himmendorf (1); Döbeln: Hartha (1); Grimma: Burkhardtshain (2), Rätzsch (1), Walschütz (1), Wednig (1); Leipzig: Großsalzig (1), Wiederitzsch (1); Oschatz: Casabra (1), Klängenhain (1), Sahlfassan (1); Cösitz: Jansdorf (1); Plauen: Langenbach (1), Röhmitz (1); Schwarzenberg: Hundshäbel (1); zusf. 49 Gem. u. 51 Geh. — 41 Gem. u. 41 Geh.

10. Geflügelcholera.

Amtsh. Meißen: Rhösa (1); Stadt Leipzig (1); Amtsh. Kuerbach: Buchwald (1); Plauen: Meßbach (1); Schwarzenberg: Ruc (1); Zwickau: Trimmitschau (1); zusf. 6 Gem. u. 6 Geh. — 6 Gem. u. 6 Geh.

11. Bruchfenne der Pferde.

Amtsh. Lössau: Kemnitz (1); Stadt Chemnitz (1); Stadt Leipzig (1); Stadt Plauen (2); zusf. 4 Gem. u. 5 Geh. — 4 Gem. u. 4 Geh.

12. Nollausfenne der Pferde.

Amtsh. Dresden-N.: Laubegast (1); Stadt Leipzig (1); zusf. 2 Gem. u. 2 Geh. — 2 Gem. u. 2 Geh.

13. Gehirnrückenmarksentzündung der Pferde.

Amtsh. Stollberg: Erlbach (1); Meißen: Wuhlen (1); Borna: Neukirchen (1); Rochlitz: Berthelsdorf (1); zusf. 4 Gem. u. 4 Geh. — 6 Gem. u. 6 Geh.

14. Tuberkulose des Rindviehs.

Amtsh. Kamenz: Schwobsdorf (1); Glauchau: Ortels-hain (1), Tirschein (1); Dresden-N.: Gaußwitz (1), Goppeln (1); Dippoldiswalde: Pössendorf (1); Großschönau: Boden (1), Glauchitz (1), Raundorf bei Großschönau (1), Niederrödera (1), Maderburg (1); Meißen: Jessen b. Lommahsch (1), Korbitz (1), Pröda b. Meißen (1), Trogen (2), Jella (1); Borna: Altdorf (1), Espenhain (1), Gausitz (1), Kieritzsch (1), Kreuznitz (1), Oberfrankenhain (1), Röhra (2), Sahlitz (1), Stochheim (1); Grimma: Albrechts-hain (1), Ammelschhain (1), Altenhain (1), Canitz (2), Dorn-reichenbach (1), Erdmannshain (1), Erlbach (1), Falken-hain (1), Fuchshain (1), Gerichshain (4), Großbuch (2), Großsteinberg (1), Großschöpa (1), Gräblich (2), Klinga (1), Köhra (1), Leisnau (1), Pätzsch (3), Rühlsbach (1), Repperwitz (2), Pausitz (2), Polenz (1), Pöschau (2), Roßsch (1), Seupahn (1), Thalwitz (2), Threna (1), Wurzen (1); Leipzig: Böhlen (2), Gottscheina (1), Stöbna (1), Taus-berg (1), Zehmen (1); Oschatz: Gadegast (1), Kleinpölsen (1), Oschatz (1), Zankwitz (1); Kuerbach: Falkenstein (1); Plauen: Brunn (1), Friesen (1), Gansgrün (1), Kroschwitz (1), Obermylau (1), Reimersgrün (1), Rotschau (1), Unter-weißitz (1); zusf. 71 Gem. u. 86 Geh. — 58 Gem. u. 68 Geh.

Ernennungen, Beförderungen u. im öffentlichen Dienste.

Im Geschäftsbereich des Ministeriums der Finanzen. Beim Finanzministerium selbst: Versetzt: der Stellvertreter der Regierungskommissar für elektrische Bahnen, Baurat Köpcke, zur Generaldirektion der Staatsbahnen; Regierungsdirektor Bürger beim Maschinenbau-Bureau der Staatsbahnenverwaltung zum Kommissar für elektrische Bahnen.

Beförderungen, Anstellungen usw. im Bereiche der Staatsbahnenverwaltung. Befördert: Piemer, bisher Eisenbahn-assistent, zum Eisenbahnsekretär in Dresden; Weinert, bisher Eisenbahn-Oberassistent in Engelsdorf, zum Gütervorsteher in Pöschitz-Lindenan, Sachl. Stb.; die Feuerwärter I. Kl. und Reserveführer zu Lokomotivführern: Albert in Werben, Böhm in Flach in Adorf (Sachl. Stb.), Ebert in Heintz in Dresden-Pr. I., Gütler und Deutscher in Ebersbach (Sa.), Kühn und Meißner in Zwickau (Sa.), Winkler in Weichitz, Müller in Tharandt, Pfeifer in Penig, Reinhold in Buchholz (Sa.), Niedrich in Großschönau, Saube in Ripp-dorf, Schurig in Glauchau, Strauch und Walther in Chemnitz-Hilbersdorf, Tiede in Jittau und Zentner in Köh-nitz, die Zugassistenten zu Oberassistenten: Graupner und Schmidt in Engelsdorf, Hartlich, Junfer, Löhmitz und Rauer in Dresden-Pr., Leibhold in Greiz, Rothel in Zwickau (Sa.), Raub in Hof, Schneider in Reichenbach (Sachl. Stb.), Scholze und Töpfer in Weichitz, Schubert in Weichitz, Sudr in Rössen, Werner und Zimmer in Chemnitz-Hilbersdorf; Schmidt, bisher Stationschef zum Bodenmeister in Volters-reuth; Eiser, bisher Bahnwärter, zum Weichenmeister II. Kl. in Jittau. — Ernannt: Jahn, bisher Eisenbahndirektor in Ripp-dorf, zum Stationsassistenten in Obergrütersee; die Zugassistenten zu Bahnassistenten: Böhme und Deiwitz in Leipzig I., Friedrich, Gebauer, Löwe und Uldrich in Leipzig II., Seidel und Wolf in Gersdorf. — Versetzt: Feuerwärter I. Kl. und Reserveführer Lämmerl, bisher Vertreter des Heizhausvorstehers in Leipzig I., nach Meuselwitz, als Leiter der Heizhausverwaltung. — Angestellt: Professor Dr. jur. Diller als Finanzassistent bei der Staatsbahnenverwaltung (General-direktion); die Eisenbahnassistenten als Eisenbahnassistenten (Bureau-dienst): F. M. Gähfert, G. E. Denny, H. R. Lippold, E. M. A. Philipp, F. Z. Poß und E. J. Ziebold in Dresden sowie R. A. Fröschner in Leipzig; die Eisenbahnassistenten als Eisenbahnassistenten (Stationsstb.): W. A. Adler in Wilsau (Sa.), Arnold in Annaberg (Erzgeb.), Bauer und Heine in Chemnitz (Sachl. Stb.), Wendel, Jochmann und Sieradzinski in Dresden-Pr., R. G. Becker in Buchholz (Sa.), Benedix in Bodenbach, Bern-hardt in Markersdorf-Laura, Bittigt in Pöschitz, Blüthner,